

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 86 (1960)
Heft: 30

Artikel: Die Anlobung
Autor: [s.n.]
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-499649>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

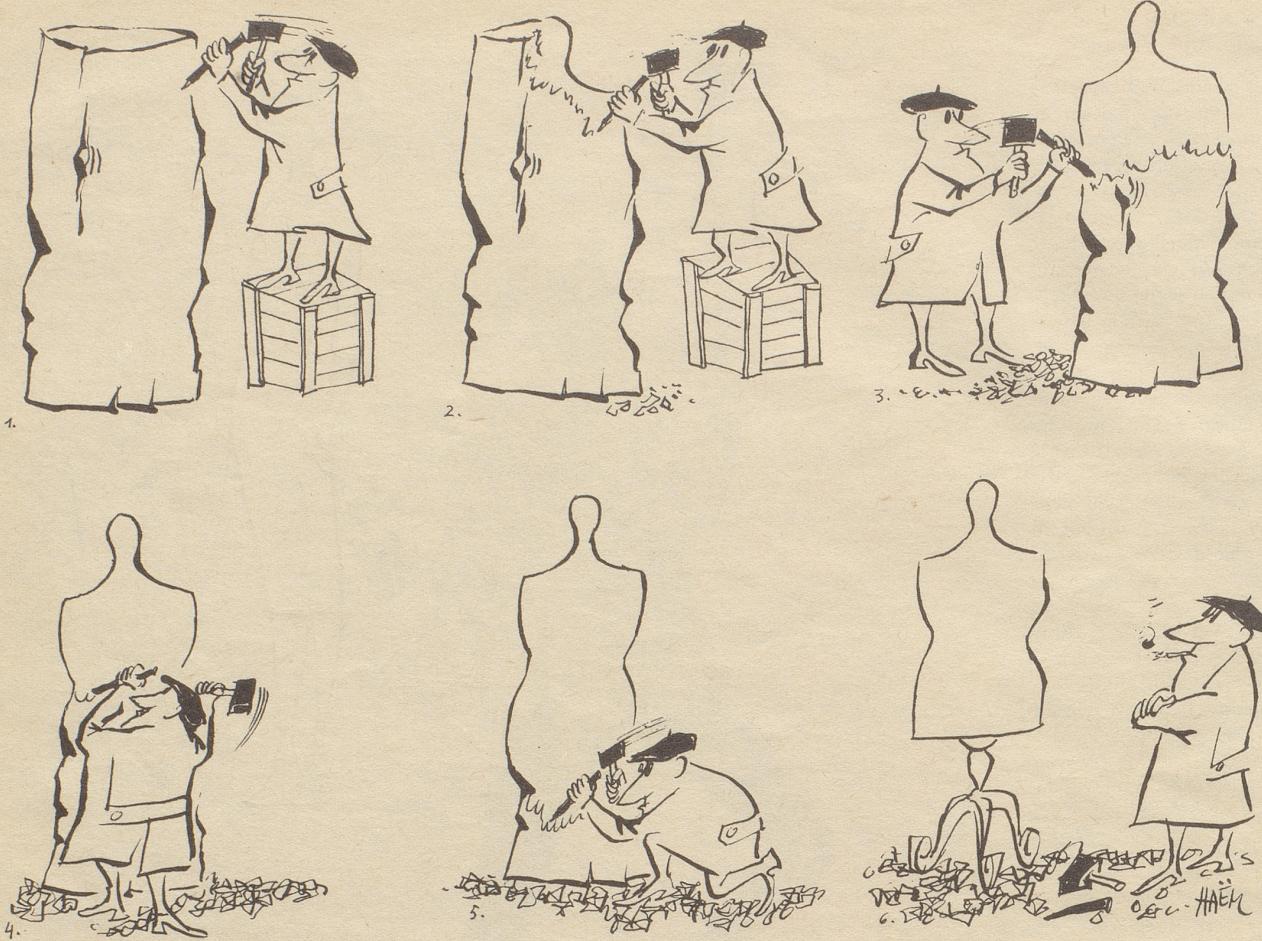
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 06.08.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Angewandte Kunst

Die Anlobung

By s Hänselischorsch isch en Ufregig gsi, weiß wie. Dr alti Oelmüller im Nochbersdorf, wo Landroot gsi isch, isch gschorben und jetz isch – niemerts hätt an eso öbbis dänggt – dr Schorsch als Landroot noochegrutscht. Euse neuji Root het no öbbe vierzäa Tag Zytt gha für sich in die neuji Rollen yzläbe. Denn isch aber die nöggschti Sitzig mit dr fyrligen Alobig, dr Vereidigung, nooche gsi. Und dasch en Ufregig gsi an däm große Tag! Scho am Vieri isch dr Schorsch verwachsen und het ke Aug mee chönne zuetue. S Leis, sy Frau, het en no richtig gwisiziert und het em dr Grawattelätsch in d Ornig gmacht, vor sen het loo goo. Scho am Achi isch er im Schtedtli gsi, obwoll d Sitzig erscht am Nüni angafe het. S het em schon e chly dötterlet, won er im Vorzimmer zum Landrootssaal gwartet het. S isch en unfründlige Tag gsi und euse Schorsch isch all no im Rägemantel dogschandte. Andlig het dinnen e silbrig Glöggli glütte, dr Weibel isch cho und het wellen euse neubachene Landroot cho abhole.

Dr Weibel hilft im Schorsch us em Mantel und denn – Herrschaft nüünverzierig – schoot dä im schwarze Sunntigsplunder, in den Hosen und im Schilee do, aber ooni Chüttel. Dä tuusigs Chüttel isch in dr Ufregig deheim in dr Schloofchamre blybe hange ...

In däm Augebliigg isch e Roots-kolleg in s Vorzimmer cho, het die

Bschärig gsee, het Beduures gha mit em Schorsch und het em gschnäll sy eigene Chüttel gee. (Dr Root isch dinne scho ufschandte gsi und het ungeduldig gwartet.) Item, s isch alles guet gange, dä fyrlig Augebliigg isch umme gsi, aber euse Schorsch het chuum mee chönne schnuufe, so äng isch em dä verbleenti Chüttel gsi. Aber alles het gschtuunt, as dr Schorsch nit an sy neue Platz gsässen isch ...

Er isch zerscht use go im Kolleg dr Chüttel ummegee und go heim telefoniere für Nachschub. Dinne hets denn gheisse, die fyrligi Zeremonie heig im Hänselischorsch schwer zugesetzt, es sig em gschmuech worden und jetz mües er dusse warte bis em besser sig ...

KL

Schwarzeburgere ablösen müssen. Am zweiten Morgen sei ein Buurli vor dem Schalter erschienen, habe mit dem Haaggeschäckli ungeduldig ans Fensterli geklopft und gerufen: «Gimmer es Billiee.» Auf die Frage, wohin die Reise denn gehen solle, habe er zur Antwort erhalten: «Dänk ga Bärn, Du Löu.» HE

Numme ...

Es faart dr schwarzi Wage
Mit re Lych vorby
Und nummen e paar Lüttli
Laufe hindedry.

S het keini Chränz und Blueme,
Ke Faane hindedra --
He weisch, es isch halt nummen
En armen, alte Ma! K. Loeliger

GBS

GBS bedeutet nicht nur George Bernard Shaw, sondern ist auch die offizielle Abkürzung für Gürbetal-Bern-Schwarzenburg-Bahn. Ein würdiger Bahnhofvorstand hat mir vor kurzem ein Musterchen von dieser GBS erzählt: Er habe als junger Beamter einmal auf der

KOCHE
mit LIEBE
und WURZE
mit Cenovis

Offene Krampfadern hartnäckige Ekzeme

eitrigke Geschwüre bekämpft auch bei veralteten Fällen die neuartige, in hoher Maße schmerzstillende Spezial-Heilsalbe «BUTHAESAN». Machen Sie einen Versuch. 3.65, 5.70 in Apoth. Vorteil. Kliniktopf (fünffach) 22.50 dch. St. Leonhards-Apoth., St. Gallen. Buthaesan.